



# Germanen- Postille

*Informationen für die Mitglieder des  
Turnvereins Germania Hattorf v. 1902 e.V.*



Die **Germanen-Postille** erscheint zweimal jährlich zu den Oster- und Herbstferien im Selbstverlag des Turnvereins „Germania“ Hattorf von 1902 e.V. Der Bezugspreis für ein Exemplar pro Haushalt ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Private Kleinanzeigen der Mitglieder werden kostenlos veröffentlicht. Preise für gewerbliche Anzeigen auf Anfrage.

Anschrift: Bahnhofstraße 7, 37197 Hattorf, Tel. 05584/1882

Homepage: [www.tvg-hattorf.de](http://www.tvg-hattorf.de) Email: [postille@tvg-hattorf.de](mailto:postille@tvg-hattorf.de)

Redaktion (V.i.S.d.P.): Jürgen Barke Auflage: 800 Exemplare

Druck: Papierflieger, Clausthal-Zellerfeld

<b>1. Vorsitzender</b>	Gerhard Barke, Wilhelm-Raabe-Weg 14 1.vors@tvg-hattorf.de, Tel. 1650
<b>2. Vorsitzende</b>	Kerstin Marienfeld, Oderstraße 22 2.vors@tvg-hattorf.de, Tel. 347
<b>Oberturnwartin</b>	Elke Gropengießler otw@tvg-hattorf.de, Tel. 0162-4378651
<b>1. Kassenwartin</b>	Birgit Mursal, Mühlenwehrstraße 6 kasse@tvg-hattorf.de, Tel. 546
<b>1. Schriftwartin</b>	Ute Berlin, Gerhart-Hauptmann-Weg 20 schrift@tvg-hattorf.de, Tel. 468
<b>Gerätewart (Bus)</b>	Willi Barke, Steinstraße 16, Tel. 2615
<b>Ehrevorsitz</b>	Hermann Böttcher, Dornbüh 1, Tel. 695 Rolf Hosang, H.-Löns-Weg 19, Tel. 2563
<b>Ehrenrat</b>	Willi Grosse, Mitteldorfstr. 12, Tel. 768

Die Geschäftsstelle ist gegenüber dem Halleneingang des DGH am Ende der Kegelbahn „BowlerO“ (Briefkasten mit TVG-Logo).

**Telefon: 1348**      **Öffnungszeiten: donnerstags 19 - 20 Uhr**  
(während der Sommerferien und an Feiertagen geschlossen)

Hier geht es am schnellsten: Ein- und Austritte, Adress- und Kontoänderungen, Klärung von Unstimmigkeiten, Erstattung von Auslagen (nur per Scheck oder Überweisung).

Außerdem gibt es hier TVG-Vereinsnadeln, -Anzüge, -Sweatshirts, T-Shirts und mehr.

## Ich bin die FSJ'lerin 2017/2018!



Ich heiße Finja Gobel, bin 19 Jahre alt und komme aus Hattorf. Ich habe dieses Jahr meine Schulzeit mit dem Abitur beendet und mache nun seit dem 1. August mein Freiwilliges Soziales Jahr im Sport beim TVG, in dem ich selbst schon mein ganzes Leben Mitglied bin.

In meinem FSJ werde ich vielseitig

eingesetzt, beispielsweise unterstütze ich das Kinderturnen und Geräteturnen, trainiere die Kinderleichtathletikgruppe eigenständig und leite den Erlebnissport. Doch mein Einsatzgebiet ist nicht nur auf den Kindersport begrenzt, denn ebenfalls bin ich für das Crosstraining der Frauen zuständig. Auch Büroarbeiten gehören zu meinen Aufgaben dazu, wie zum Beispiel die Mitgliederverwaltung und die Vorstellung des Vereins auf der Homepage und auch bei Facebook oder das Schreiben von Artikeln für den Harzkurier oder das Monatsblatt.

Einen großen Teil meiner Arbeitszeit verbringe ich im Hattorfer Kindergarten, so bin ich zweimal die Woche dort um die Kinder durch Spiel und Spaß zu Sport und Bewegung zu animieren. Durch die Kooperation des Vereins mit der Grundschule in Hattorf werde ich auch dort in Sport AG's eingesetzt.

Ich freue mich auf die kommenden Monate mit Euch und hoffe viele neue Erfahrungen sammeln zu können, Eure Fragen beantworte ich gerne.

*Finja Gobel*

## Judo mit neuer Wettkampftrainerin

Seit Anfang des Jahres werden unsere jungen Wettkämpferinnen und Wettkämpfer durch Fanka Matthies aus Lindau trainiert.

Franka hat mit neun Jahren beim JC Katlenburg mit dem Judosport begonnen. Bereits wenige Jahre später



war sie sich auf international besetzten Turnieren erfolgreich, wurde Landesmeisterin und platzierte sich auch bei der Norddeutschen Meisterschaft. Bei den Bremen Open erkämpfte Sie sich einmal die Gold- und einmal die Bronzemedaille und an der Deutschen Meisterschaft hat Sie auch teilgenommen.

Im Alter von 14 Jahren wechselte Sie an das Sportinternat nach Hannover, um sich hier noch intensiver ihrem Judosport zu widmen. Neben der Schulausbildung, absolvierte Franka täglich zwei Trainingseinheiten mit dem Niedersachsen Kader und an den Wochenenden nahm Sie an zahlreichen Turnieren und Meisterschaften

teil. Von Hannover aus, erfolgten zwei Starts auf den European Cups in Zagreb und Berlin, sowie ein längerer Trainingsaufenthalt in Japan. Franka besitzt die Übungsleiterlizenz mit dem Schwerpunkt Wettkampfsport, wie sollte es auch anders sein.

Als Sie mich am Anfang des Jahres fragte, ob Sie bei uns eine kleine Wettkampfgruppe trainieren könne, ist es mir sehr leicht gefallen ihr unsere jungen Wettkämpferinnen und Wettkämpfer zu übergeben. Bereits nach kurzer Zeit ist ihre Begeisterung für den Sport auf die Kinder übersprungen und die Judomatte füllt sich in ihrer Trainingsstunde immer mehr.

*Heiko*

## TVG-Aktivtag

Am 04.11.17 richtet der TVG Hattorf den 1. Aktivtag aus. Ab 10 Uhr finden vormittags und nachmittags je 2 parallel laufende Workshops statt, an welchen ihr teilnehmen könnt. Ihr könnt beim Zumba mit heißer Musik in den Tag starten oder gebt beim Crossfit Mixed schonmal richtig Gas. Ein starker Rücken und fit mit 60+ sind wichtig, auch da haben wir etwas im Programm. Nach einem sportlichen Mittagsbuffet geht es weiter, bei den Männern mit Kerlgesund -lasst euch überraschen- und mit Pilates. Mit Yoga und Pilates lassen wir den sportlichen Teil dann ausklingen. Zum Ende des Aktivtags gibt es noch Tipps für sportliche Ernährung.

Teilnehmen können alle Sportinteressierten für nur 5,- €, TVG-Mitgliedschaft ist keine Voraussetzung. Anmelde-Flyer gibt es auf unserer Homepage, in diversen Hattorfer Geschäften und natürlich bei unseren Trainern. Anmeldungen bitte bis zum 28.10.2017.

**Let's go active!**

# TVG-AKTIVTAG

**Zumba**

**CrossFit  
Mixed**

**Yoga**

**Kerlgesund**



**Starker  
Rücken**

**Pilates**

**Fit 60+  
Mixed**

**Vortrag Sportliche Ernährung**

**Samstag, 04.11.2017**

**10.00 - 17.00 Uhr**

**DGH Hattorf**

Anmeldung bis zum 28.10.2017

[www.tvg-hattorf.de](http://www.tvg-hattorf.de)



## 16. Oderpark-Seelauf 2017 Laufveranstaltung für Jung und Alt mit Rekorden und „Laufwundern“

Der 16. Oderpark-Seelauf am 24. Mai 2017 bescherte dem TVG Hattorf wieder einmal einen schönen Erfolg. Zum dritten Mal hintereinander konnte die Laufveranstaltung bei gutem Laufwetter durchgeführt werden. Bei 18°C, leichter Bewölkung und etwas Wind wurden auch wieder Spitzenleistungen erzielt.

### 562 Finisher sind Teilnehmerrekord

Doch zu Beginn war kein Leistungsdruck angesagt, als nämlich 50 Mädchen und Jungen im Kindergartenalter sich auf die *800m Bambini-*

*Strecke* begaben. Es war herrlich anzusehen sie vom Start aus „losspritzten“. Wenige hielten das Tempo durch, die meisten kamen im langsameren Trab ins fröhlich ins Ziel, um sich von Eltern und Großeltern feiern zu lassen, sich zu erfrischen, kleine Süßigkeiten und vor allem ihre Urkunde zu bekommen. Zeiten werden bei den Jüngsten nicht gemessen.

Mit Zeitmessung, aber ohne Platzierung gingen 29 Walkerinnen und Walker auf die schöne *5,2km Walking-Strecke* um den Oderparksee und die schöne Feldmark.



Der *2km Schüler-Sparkassenlauf* um den Oderparksee forderte den engagierten jungen Sportlern schon eine gute Vorbereitung ab. Wer hier gewinnen wollte, musste schon schneller als 9 Minuten sein, aber auch hier ging es vorrangig um die Teilnahme und den Spaß an der Bewegung. Den Lehrkräften der Grundschüler ist zu danken, dass sie sich jedes Jahr erneut in den Dienst der sportlichen Bewegung stellen und mit ihren Schülern trainieren. Ein zusätzlicher Reiz war die von der Sparkasse Osterode am Harz mit 300 € ausgelobte Schulklassenwertung für die fünf teilnehmerstärksten Schulklassen. Doch sollte nicht nur wegen der Aufbesserung der Klassenkasse mitgemacht werden, etwas sportlicher Wille gehört schon dazu.

Bei den Jungen siegte Jacob Struve, Jahrgang 2005 von Uwes Lauftreff nach 8:34,4 Minuten. Zweiter wurde Tim-Luca Roeder-Barke, 2001, in 8:42,7 Minuten. Platz 3 erzielte Nico Kroll, 2006, von der JSG HöhBernSee in 8:50,0 Minuten.

Direkt danach lief als erstes Mädchen Adela Pepic, 2006, für Smiley in 8:56,7 Minuten ins Ziel. Isabel Grüne, 2002, TSV Eintracht

Siegerinnen der  
Langstrecke

Wolfshagen lief auf Platz 2 in 9,03,08 Minuten. Vom selben Verein errang Charlotte Lehmann, 2003, Platz 3 in 9:13,2 Minuten.

Insgesamt 161 Mädchen und Jungen, auch einige Lehrer/innen durchliefen die Ziellinie. Die Schulklassenwertung gewann die Klasse 10a der Oberschule Hattorf mit 91 %, gefolgt von der Klasse 4b der Grundschule an der Sieber in Hattorf mit 83 %, der Schule am Kastanienplatz, Herzberg, 78%, der Klasse 2b der GS an der Sieber, 76% und der Klasse 3a der GS an der Sieber mit 75% .

### Streckenrekorde über 5,2 km

Die Starterliste bei den Männern des 5,2 km Laufes mit Wertung zum



Südniedersachscup deutete auf etliche Zeiten unter 20 Minuten hin. So kam es dann auch: aus einer größeren Gruppe, die im Ziel unter dieser Zeit blieben, löste sich der Vorjahressieger **Alexander Fürle** MHK, vom TSV Eintracht Wolfshagen und unterbot mit mit der Siegerzeit von 17:54,0 Minuten nicht nur seine PB um eine glatte Minute, sondern verbesserte den Streckenrekord von Chris Lemke aus dem Jahr 2014 um 16 Sekunden! **Mirko Witte**, M35, vom RSC Göttingen belegte Platz 2 in 18:17,7 Minuten und **Reinhard Struve**, M40, Uwes Lauftreff Sektion Australien wurde Dritter in 18:28,7 Minuten. Noch weitere sieben Läufer blieben unter 20 Minuten.

Als bekannt wurde, dass die 17-jährige Vorjahressiegerin **Jana Beyer** von der LG Eichsfeld nachgemeldet hatte, stand die Siegerin im Vorfeld fast schon fest. Sie verbesserte dann auch den von ihr gehaltenen Streckenrekord um 22 Sekunden auf unglaubliche 20:05,5 Minuten! Die „Altmeisterin“ **Wiebke Möhle**, W45, vom TSV Jahn Dörrigsen folgte in 21:55,7 Minuten auf Platz 2. Dritte wurde **Paulina Wüstefeld**, Jahrgang 1998, von der LG Eichsfeld in 23:03,09 Minuten. Diesen Lauf bestritten 198 Läuferinnen und Läufer.

#### Auch Laufanfänger 2017 dabei

Sehr erfreulich für die Lauftrainer des TVG war die Teilnahme von zehn Läufer/innen des aktuellen Anfänger-Laufkurses, die nach sieben Wochen diese Strecke problemlos in anspre-

#### Germanen-Postille 45

chender Zeit absolvierten. „Laufwunder 2017“!

#### Vorjahressieger gewann Hauptstrecke

Leistungsmäßig stark besetzt war auch das aus 124 Athleten bestehende Starterfeld der „Königsdisziplin“ über 11,7 Kilometer mit der langanhaltenden Steigung durch den Rotenberg, die ebenfalls für den SNC gewertet wird. Mit **Steffen Meinecke** vom TVG Hattorf, **Martin Zaunitzer**, Pedo Running Team und **Andreas Lagg**, MTV Herzberg setzen sich auch von Beginn die Favoriten vom Feld ab. **Sebastian Jägerfeld**, Vorjahreszweiter, konnte diesmal nicht mithalten. **Steffen Meinecke**, MHK, gewann diesen Lauf in 42:20,3 Minuten und unterbot seine bisherige Bestzeit um 51 Sekunden. Platz 2 erreichte **Martin Zaunitzer**, MHK, in 42:47,6 Minuten und Dritter wurde der Vierte des Vorjahres **Andreas Lagg**, M45, in 43:39,6 Minuten und war damit 1:28 Minuten schneller als 2016!

Im Gegensatz zu den Männern waren bei den Frauen keine Favoriten auszumachen. Es gewann **Kerstin Fricke**, W40, aus Badenhausen nach guten 56:58,6 Minuten, gefolgt von **Constanze Kolb**, WHK, in 1:00,47 Minuten und **Anne-Dore Alusse**, W55, LG Altes Amt in 1:00,50 Minuten.

#### Beste Verpflegung in schöner Umgebung

Kamen die Sportler der Cup Läufe aus dem gesamten Südniedersächsi-

#### Germanen-Postille 45

chen Raum, Thüringen und sogar aus der Region Hannover, so waren sehr viele Zuschauer aus Hattorf und den umliegenden Städten und Dörfern als Zuschauer der Läufe und Genießer der köstlichen Angebote vor Ort. Denn Kuchen, Waffeln, Torten, Salate, Bratwürste u. v. m. sowie heiße und kalte Getränke waren nicht nur zur Verpflegung der Sportler vorgesehen. Jeder Besucher konnte sich von den vielen freundlichen Helfern bedienen lassen. Ohne die ca.40 Helfer der Laufgruppe und des Vereins bei Orga-

nisierung, Vorbereitung, Aufbau, usw. wäre diese aufwendige Veranstaltung nicht möglich. Hinzu kommen externe Helfer aus Vereinen, dem DRK und besonders die Spender der umfangreichen Tombola Gewinne. Ein weiterer Pluspunkt ist die Örtlichkeit auf dem Grillplatz am idyllischen Oderparksee mit den Spielgelegenheiten für die jüngsten Sportler und die, die es noch werden wollen. Die nächste Gelegenheit für eine Teilnahme am Oderpark-Seeauf ist am 9. Mai 2018.

Reinhard Meyer

## Judoka auch 2017 auf



Am 01. und 02.10.2017 haben wir mit über 30 Kindern an der Judosafari des Deutschen Judo Bund teilgenommen. Hierbei geht es darum in verschiedenen Aufgaben möglichst viele Punkte zu sammeln, um an eines der begehrten Safariabzeichen zu gelangen. Die Abzeichen sind den jeweiligen Gürtelfarben nachempfunden: Gelbes Känguru, Roter Fuchs, Grüne Schlange, Blauer Adler, Brauner Bär und Schwarzer Panther.

Durch die verschiedenen Aufgaben haben die Kinder auch die einzelnen Disziplinen für das Deutsche Sportab-

zeichen absolviert. Aufgelockert wurde die Safari mit einem gemeinsamen Schwimmbadbesuch und den Überfall auf die Kletterwand der Oberschule. Nach einem Filmabend im Gymnastikraum und einer anstrengenden Nacht auf der Judomatte, wurden am Vormittag die letzten Punkte bei einem Japanischen Turnier gesammelt, bevor die Eltern gegen Mittag ihre Kinder wieder in Empfang nehmen konnten.

Herzlichen Dank an die vielen Helfer! Es hat mit Euch mal wieder mächtig Spaß gemacht. Ihr seid zu unserer





Weihnachtsfeier am 15.12.2017 mit der Harzer Puppenbühne ganz herzlich eingeladen.

*Heiko*



## 170 Kilometer Teamgeist TVG Hattorf zum 12. Mal beim Rennsteigstaffellauf dabei

Der Rennsteigstaffellauf, Deutschlands längster Staffellauf auf dem berühmtesten Weitwanderweg Europas von Blankenstein nach Hörschel wurde am 24. Juni wieder einmal ein großer Erfolg für Sportler und Veranstalter. Insgesamt nahmen 2330 Läuferinnen und Läufer daran teil. Eine Mannschaft besteht aus zehn Läufern und ein bis zwei Radbegleitern, die in zehn Etappen die rund 170 Kilometer von Blankenstein nach Hörschel bewältigen müssen, um dort nach altem Brauch, einen Kiesel aus der Saale in die Werra zu werfen. Es zählt nicht nur die läuferische Leistung und Kondition, auch Teamgeist ist gefordert. Auf der Strecke geht es sprichwörtlich über Stock und

Stein, Hohlwege, steile Treppenstiege und Baumwurzeln. Deshalb und auch aufgrund der logistischen Herausforderung ist dieser Lauf an Spannung und Spaß nicht zu überbieten.

### Alte Hasen und Frischlinge

Diese Bedingungen sind auch den meisten Läufern der zwei Hattorfer Staffeln bekannt, und gerade deshalb finden sich Jahr für Jahr immer wieder begeisterte Läufer der TVG Laufgruppe um zum 12. Mal „den „Rennsteig zu bezwingen“. Neben den „alten Hasen“ waren diesmal auch sieben „Rennsteigfrischlinge“ dabei. Es ist fast schon „Tradition“, dass wenige Tage vor dem Ereignis leider vorgesehene Läufer aus verschiedenen Grün-



Hartmut und Kai-Uwe, die Fahrradkuriere

den ausfallen. Auch in diesem Jahr musste noch zwei Tage vor dem Start wegen kurzfristiger Ausfälle umdisponiert werden. Aber es gelingt der Rennleitung immer wieder aufgrund der zahlen- und leistungsmäßig gut aufgestellten Laufgruppe immer wieder diese Lücken zu schließen.

#### Start in Blankenstein an der Saale

Der Start ist für 6.00 Uhr früh vorgesehen, so dass die Läufer und Radbegleiter der ersten drei Etappen schon am Tag zuvor mit den Rädern anreisen mussten. Beide Hattorfer Staffeln, die „Kohlkopprunners“ und die „Germaniasprinter“ sind gleichzeitig am Start. Zum Wechsel zur 4. Etappe in Neuhaus am Rennweg sind rechtzeitig zwei Kleinbusse mit den restlichen vierzehn Läufern eingetroffen. Danach geht es nicht nur für die Läufer auf dem Rennsteig weiter, auch die mit Sportlern und Verpflegung ge-

füllten Fahrzeuge machen sich auf den oft längeren Weg zur nächsten Wechselstelle. Diese sind in Grumbach, Schildwiese, Neuhaus, Masserberg, Allzunah-Frauenwald, Grenzadler-Oberhof, Neue Ausspanne-Nesselberg, Grenzwiese-Kleiner Inselsberg und Hohe Sonne und bieten jeweils eigene, nette Events zur Auflockerung der Wartenden.

#### Läufer aller Altersklassen beim TVG

Die Kohlkopprunners liefen in der Besetzung Hubertus Bartkowski, Philipp Gattermann, Thomas Hahn, Markus Gattermann, Dirk Pejril, Hans-Henning Bade, Andrea Fischer, Reinhard Meyer, Heinz Gattermann und Josef Lange. Hartmut Böttcher und Kai-Uwe Roddies teilten sich die Radbegleitung. Für die Germaniasprinter waren unterwegs: Bernd, Axel und Jan Riechel, Torsten Heinrich, Frank Nolte, Thomas und



Warten auf den letzten Wechsel

Diane Minde, Ralf Gerbode, Elke Gropengießer und Thomas Meysing. Alleiniger Radbegleiter Kai Weidenbecher. Die Zusammensetzung der Staffeln zeigt die leistungs- und auch jahrgangsmäßig große Bandbreite der Hattorfer Läufer und Läuferinnen, mit km-Zeiten zwischen 4 und 6 Minuten sowie Jahrgänge zwischen 1948 und 1998! Die anfängliche Freude über das sonnige Wetter hielt sich bei einigen Läufern in Grenzen, waren Wärme und strahlender Sonnenschein den geplanten Zeiten nicht immer zuträglich. Auch deshalb waren die Ergebnisse nebensächlich. Die Germaniasprinter liefen auf Platz 139 und die Kohlkopprunners auf Platz 146 ein.

#### Zugabe: ein Geburtstagsständchen

Die Ankunft in Hørschel ist immer wieder schön. Dort, wo alle vereint sind und sich Schlussläufer und die Staffelkameraden in den Armen liegen und auch die Radbegleiter sich dazugesellen, von denen einige, z. B. auch Kai Weidenbecher aus Hattorf,

die komplette Strecke von Blankenstein im Sattel absolviert haben. Gemeinsam wird die Ziellinie unter Nennung der Namen überquert, um die Medaillen zu übernehmen, den Kiesel der Werra zu übergeben und dabei für das obligatorische Zielfoto Aufstellung zu nehmen. Schlussläufer Josef Lange, der seinen Geburtstag auf dem Rennsteig verbrachte, wurde sogar vom Stadionsprecher mit Glückwünschen und einem „Happy Birthday“ aus dem Lautsprecher begrüßt. Eine gemeinsame Feier auf der Festwiese mit Gulaschsuppe, kühlen Getränken, Musik, wobei von einigen sogar noch das Tanzbein geschwungen wurde, beendete auch für die Hattorfer diesen langen, ereignisreichen Tag.

Die Rennsteigläufer bedanken sich bei den Sponsoren lauffreisen.de, Koithahn's Harzer Landwurst Spezialitäten GmbH und Küchenstudio Hattorf.

*Reinhard Meyer*

## Leichtathletik in der LG Osterode

Von einer sehr guten Hallensaison ging es nahtlos über zu einem Sommer, der, was den Schüler und Jugendbereich betrifft, einer der Erfolgreichsten in der Geschichte der LG werden sollte.

Schon zu Beginn der Saison zeigten unsere Athleten bei den Kreis- und Bezirksmeisterschaften was sie mit

regelmäßigem Training an Leistungsvermögen hinzugewonnen haben. So konnten einige Athleten auch die Qualifikationsleistungen erbringen die zum Start auf Landes- Norddeutscher- und Bundesebene berechtigen.

So waren wir u.a. bei den Norddeutschen Meisterschaften in Hamburg mit einer 4 x 100 m Staffel der

männlichen Jugend am Start und konnten hinter den Staffeln aus Hannover und Berlin den 3. Platz erlaufen. Über die 100 m gingen Zeno Lohrenge, Leander Schalcher, Kilian Mann und Tizian Kirchhof an den Start. Kilian und Tizian erreichten die Zwischenläufe und mit einem 2. Platz im Zwischenlauf Tizian auch den Endlauf. Die Einstellung seiner bis dahin gültigen Bestzeit von 10,89 Sekunden reichte zum 3. Platz.

In der Altersstufe U 15 lief Paul Kirchhof 11,99 Sekunden und erreichte damit den Zwischenlauf. Lisa Zirbus startete über die Hürden. Am ersten Tag lief es bei der Kurzdistanz über 80m nicht so gut. Über die 300 m Hürden erwischte Lisa einen hervorragenden Lauf und wurde mit einer Zeit von 47,76 Sekunden sechste in einem 20 Teilnehmerinnen großen Starterfeld. Mit dieser Zeit hatte Lisa sich für die deutschen Schülermeisterschaften in Bremen qualifiziert. Bei den Deutschen Meisterschaften konnte Lisa sich über den Vorlauf für das B Finale qualifizieren. In diesem Finale wurde sie mit einer Steigerung auf

47:08 Sekunden fünfte.

Austragungsort der Deutschen Jugendmeisterschaften war das Donaustadion in Ulm. Qualifiziert waren von der LG Osterode in der Altersstufe U 18 Jonas Just über die 1500 m und Tizian Kirchhoff über die 100 m. Jonas erreichte im Vorlauf eine Zeit von 4:11,30 Sekunden. Diese Zeit reichte für den Endlauf am 2. Wettkampftag. Im Endlauf steigerte sich Jonas auf 4:10,32 Sekunden, was im Ziel den 9. Platz bedeutete.

Tizian war mit dem Ziel angereist den Zwischenlauf zu erreichen, was nach den gemeldeten Zeiten der anderen Läufer gerade so möglich erschien. Im 8. von 9 Vorläufen steigerte Tizian seine bisherige Bestleistung um 23 Hunderstel auf 10,66 Sekunden und erreichte den 2. Platz. Das Ziel Zwischenlauf war erreicht. Hier startete er im ersten Lauf und kam hinter dem Staffeleuropameister Emanuel Stubican mit einer Zehntel Rückstand auf Platz 2. Nun hieß es abwarten welche Zeiten die anderen erreichen würden. Am Ende des 4. Zwischenlaufs stand fest das Tizian die insgesamt sechste



Start zum Endlauf über 100 m bei den Deutschen Jugendmeisterschaften - Bahn 1: Tizian Kirchhof

Zeit erlaufen hatte. Im Endlauf verbesserte er sich nochmals um 2 Hundertel Sekunden und erreichte den vorher niemals für möglich gehaltenen 6. Platz. Deutscher Jugendmeister wurde Thomas Barthel vom SC Magdeburg der eine Zeit von 10:39 Sekunden im Endlauf erzielte.

Mannschaftlicher Höhepunkt waren für uns die Landesmeisterschaften, die Anfang September in Verden ausgetragen wurden. Unsere jungen Damen erreichten in der Besetzung Emma Dervede, Lisa Zirbus, Jale Kniepen und Jule Kriebel in der 4 x 100 m Staffel mit 53:33 Sekunden den 9. Platz. In der Jugend starteten über 4 x 100 m Leander Schalcher, Tizian Kirchhof, Paul Kirchhof und Kilian Mann. Die Staffel wurde hinter der LG Osnabrück Vizemeister in einer Zeit von 43:87 Sekunden. Dieses ist die bisher schnellste von Jugendlichen im Kreis gelaufene Staffelzeit. Bei den

Einzeldisziplinen konnte Tizian seinen Titel vom Vorjahr über die 100m vor Magnus Bunar vom VFL Wolfsburg verteidigen. Über die 200m Distanz war dann Magnus der Schnellere.

Paul Kirchhof tritt schon in die Fußstapfen seines Bruders. Im 100 m Lauf der Schülerklasse qualifizierte er sich für den Endlauf und kam hier mit 11,79 Sekunden auf Platz 3. Einen weiteren Platz auf dem Siegerpodest erkämpfte sich Lisa Zirbus, die Platz 3 über die 80 m Hürden erreichte. Emma Dervede erreichte über die gleiche Distanz Platz 5. Im Speer- und Kugelstosswettbewerb kam Frederik Bergmann auf Rang 9 und Rang 7.

Nun geht es wieder an das Hallentraining. Für die Hattorfer Athleten geht es immer Dienstag um 18 Uhr und Freitags um 16 Uhr zum Training nach Osterode. Treffen ist auf dem Parkplatz des REWE Marktes.

*Gerd Barke*



4 x 100 m Staffel bei den Landesmeisterschaften

## Pilates-Kurs bei Stiernerling

Es findet wieder ein Pilates-Kurs statt. Der Kurs, bei dem die Basics vermittelt werden und bei dem Neueinsteiger herzlich willkommen sind, findet aktuell mittwochs von 18.30 - 20 Uhr in der Seniorenresidenz Stiernerling statt. Mitzubringen sind eine Matte, dicke Socken und das Getränk nicht vergessen. Da die Teilnehmerzahlen begrenzt sind, wäre eine schnelle Anmeldung wichtig.

Wer Interesse hat und noch nicht beim bisherigen Kurs war, bitte kurze Mail an [otw@tvg-hattorf.de](mailto:otw@tvg-hattorf.de) für weitere Informationen.

*Elke*



## Kraft- und Fitness im Winterhalbjahr

Für das Winterhalbjahr steht uns eine Betreuungskraft für unseren Kraft- und Fitnessraum zur Verfügung. Daher bieten wir jeweils donnerstags eine Trainingseinheit von 17 bis 18:30 Uhr für Frauen und von 18:30 bis 20 Uhr für Männer an. Das Angebot richtet sich an alle ab 16 Jahre.

*Gerd*

## Crosstraining für Frauen

Das Crosstraining besteht aus einem Zirkeltraining aus verschiedenen athletischen und funktionalen Übungen. Dazu nutzen wir unser eigenes Körpergewicht, sowie diverse Groß- und Kleingeräte. Alle sportbegeisterten Mädels und Frauen, die Lust auf sportliche Abwechslung haben, gerne an ihre eigenen Grenzen kommen und Spaß haben, sind hier genau richtig!

Wir trainieren immer montags von 18-19 Uhr in der Oberschule. Interessierte können jederzeit in der Gruppe einsteigen, wir freuen uns auf Euch!

*Unser Titelbild zeigt die Gruppe beim Training!*

## Erlebnissport für Kinder

Beim Erlebnissport steht der Spaß an der Bewegung im Vordergrund. Es handelt sich um eine Art Abenteuersport um sich und seinen Körper, sowie die eigenen Grenzen und Fähigkeiten kennenzulernen. Natürlich spielen wir auch eine Reihe bekannter und beliebter Spiele.

Wenn du zwischen 7 und 11 Jahren alt bist, Lust auf Neues hast und dich gerne bewegst, dann schau doch einfach mal vorbei! Die Stunden finden donnerstags von 15.30 – 16.30 Uhr im DGH statt.

## Judokurs für Anfänger

Am Freitag, den 20.10.2017, starten die Judoka vom TVG Hattorf mit einem neuen Anfängerlehrgang für Kinder. Gesucht werden Mädchen und Jungen ab 5 Jahren.

Wir trainieren jeweils freitags und mittwochs, von 17:00 – 18:00 Uhr im Gymnastikraum der Oberschule in der Kornhausstraße 8, in Hattorf. Durch ein spannendes Mitmachprogramm, werden die Kinder in spielerischer Form durch unsere Übungsleiter an die verschiedenen Judotechniken herangeführt. Zum Anfang reicht ein Joggingzug mit langem Arm völlig aus, um am Training teilzunehmen. Zuschauer sind natürlich auch herzlich willkommen und wer einfach nur mal reinschnuppern möchte, kann das auch machen.

Wer weitere Fragen hat oder Informationen benötigt, meldet sich bitte bei Karsten Dreyman Tel. 05584 2221 ab 20:00 Uhr.

## Neu im TVG: Tanzen für Paare

Der TVG Hattorf bietet ab dem 09.11.2017 „Tanzen für Paare“ an. Der Kursus findet 14-tägig donnerstags 19:00 - 20:30 Uhr im Kulturssaal des DGH statt. Die Leitung hat ein professioneller Tanzlehrer. Nähere Informationen und Anmeldung unter Tel. 05584/94895 oder per Email an [cornelia.gillmann@gmx.de](mailto:cornelia.gillmann@gmx.de)

## Trainingszeiten im Winter 2017/18

Montag	DGH 1. DRITTEL	DGH 2. DRITTEL	DGH 3. DRITTEL	OBERSCH. HALLE	OBERSCH. GYMNASTIK
	14:30-15:45 Uhr Kleinkinder-Turnen 4½ - 6 Jahre				
	15:45-16:45 Uhr Kleinkinder-Turnen 3 - 4½ Jahre				
	16:45-18:00 Uhr Eltern-und Kind-Sport			18:00-19:00 Cross Tr	18:00-18:55 WSFG
				19:00-20:00 Fitness Step Basic	19:00-19:55 WSFG intensiv
20:00-22:00 Uhr Jedermann-Gruppe und Prellball			20:00-21:00 Zumba	20:00-21:00 WSFG Herren	
Dienstag	DGH 1. DRITTEL	DGH 2. DRITTEL	DGH 3. DRITTEL	OBERSCH. HALLE	OBERSCH. GYMNASTIK
				15:45-16:45 Moving Kids	
	HSG Handball 16:30-18:00 Uhr weibl. Jugend B 18:00-19:30 Uhr männl. Jugend C 19:30-21:00 Uhr Damen				18:00-19:00 Fitness
				19:00-20:00 Damen-Gymn	19:30-21:30 Step-Aerobic
				20:15-22:00 Freizeit- Volleyball	
Mittwoch	DGH 1. DRITTEL	DGH 2. DRITTEL	DGH 3. DRITTEL	OBERSCH. HALLE	OBERSCH. GYMNASTIK
	8:55 - 9:55 Uhr Senioren-sport		9:30 - 10:30 Uhr Geselliger Tanz		
					16:30-18:00 Judo Anfänger
					18:00-19:30 Judo
					19:30-21:00 Yoga

DGH 1. DRITTEL	DGH 2. DRITTEL	DGH 3. DRITTEL	DGH FITNESSR.	OBERSCH. GYMNASTIK
15:30-16:30 Uhr Erlebnissport für Kinder ab 7 Jahre			Kraft/Fitness 17-18:30 Da 18:30-20 He	17:00-18:00 WSFG sanft
20:00-22:00 Uhr HSG Handball Herren III				18:00-19:00 Fitnessgymn. mit Birgit B.
			19-20:30 Tanzen Paare Kultursaal	
DGH 1. DRITTEL	DGH 2. DRITTEL	DGH 3. DRITTEL	OBERSCH. HALLE	OBERSCH. GYMNASTIK
15:00-16:15 Uhr Leichtathletik ab 6 Jahren				
16:15-18:00 Uhr <i>nicht im DGH*</i> Leichtathletik ab 12 Jahren				
17:30-19:15 Uhr Geräteturnen ab 6 Jahre		Volleyball 18:00-20:00 Uhr VTS II & III		17:00-18:00 Uhr Judo ab 8 Jahren
19:15-20:30 Uhr Powerman			18:15-20:30 Uhr Judo ab 10 Jahren Fortgeschr. Mädchen	
20:30-22:00 Uhr Freizeit-Volleyball				

### Außerdem sind im Angebot:

**Lauftreffs** gibt es immer mo, mi und sa ab dem Parkplatz am Odersee (Anglerheim). Genauere Auskünfte gibt Heinz Gattermann unter Tel. 2610.

**Leichtathletik ab 12 Jahren** findet dienstags und freitags in der Lindenberghalle statt. Abfahrt ab DGH di 18:00 Uhr, fr 16:00 Uhr.

**Handball** Für einige Mannschaften findet das Training in Schwiegershausen oder anderswo statt. Mehr von CC Schindler unter Tel. 324.

**Pilates-Kurs** mittwochs 18:30-20 Uhr in der Seniorenresidenz Stiermerling. Infos über otw@tvg-hattorf.de

**Kraftraum** kann während aller TVG-Hallenzeiten im DGH durch Mitglieder genutzt werden. Näheres bei Gerd Barke (Tel. 1650) erfragen.

## Selbstverteidigungskurs für Sie & Ihn

Die Hattorfer Judoka bieten einen Selbstverteidigungskurs für Sie & Ihn an. Wir starten am Freitag, den 19.01.2018 von 19:30 Uhr bis 21 Uhr. Geplant sind fünf Trainingsabende, an denen wir unter anderem präventive Verhaltensweisen vermitteln und einfache praktische Techniken aufzeigen, wie man auf psychische und körperliche Gewalt angemessen reagiert.

Wie entziehe ich mich einer unangenehmen und bedrohlichen Situation, wie gehe ich mit meiner Angst um, wie zeige ich meine eigenen Grenzen auf. Wann beginnt die psychische bzw. körperliche Gewalt und wie kann ich darauf angemessen reagieren, bzw. alltägliche Gebrauchsgegenstände nutzen um mich zu verteidigen. Wie selbstbewusst bin ich eigentlich? Und was ist Notwehr?

Auf all diese Fragen und hoffentlich noch weitere werden wir eingehen und verschiedene Lösungsvorschläge und praktische Beispiele anbieten. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich und Alltagskleidung, an der auch mal gezogen werden darf, ist ausreichend. Teilnehmer, die bereits Vorkenntnisse besitzen, können diese auch gerne bei uns auffrischen.

Für Mitglieder des TVG Hattorf ist die Teilnahme kostenfrei, für alle anderen erheben wir einen Kostenbeitrag von 10 € für die Kursteilnahme. Um besser zu planen, ist eine kurze Anmeldung erforderlich. Und wer Fragen hat kann sich unter Tel. 015151159349, WhatsApp, SMS oder per Mail. judoinhattorf@gmail.com an mich wenden.

*Herzliche Grüße  
Heiko Beyer*

## Kinderturnfest am 26. und 27. August

Insgesamt achtzehn Kinder der Leichtathletik- und Gerätturngruppe nahmen am diesjährigen Kinderturnfest in Osterode erfolgreich teil. Das Training der letzten Wochen hatte sich bezahlt gemacht, denn die Kinder des TVGs nahmen viele Treppchenplätze ein und auch bei den Staffeln, bei denen es hauptsächlich um den Spaßfaktor

ging, konnte der TVG punkten.

Der TVG ging mit Dreikämpfern/innen sowohl in der Leichtathletik, als auch im Turnen und mit einigen Sechskämpferinnen bei beidem an den Start.

Im Leichtathletik-Dreikampf der Jungen des Jahrgangs 2011 nahm Robin Küke den ersten Platz und Hannes



deparadierte den dritten Platz ein.

Erfreulich viele Mädchen nahmen am Dreikampf Leichtathletik teil, mit super Ergebnissen:

Mara Sophie Berndt (2007) Platz 2, Juliane Lüttge (2010) Platz 2, Lara Hofemann (2007) Platz 3, Mia-Sophie Hesse (2010) Platz 3, Lili Hofemann (2009) Platz 4, Charlotte Pejril (2009) Platz 8 sowie Anne Kasperek (2009) Platz 9.

Auch die Turnerinnen erzielten tolle Ergebnisse: Carina Kahle (2008) Platz 1, Milla Berkefeld (2009) Platz 2 und Nelly Berkefeld (2009) mit Platz

3. Von unseren Sechskämpfern nahmen alle fünf einen Treppchenplatz ein: Elsa Werner (2010) Platz 1, Paula Peters (2008) Platz 1, Amelie Küke (2009) Platz 2, Charlotte Unger (2007) Platz 2 und Jennifer Lüttge erreichte den 3. Platz.

Da sich für die Übernachtung dieses Jahr leider zu wenige Kinder angemeldet hatten, hoffen wir nächstes Jahr wieder in großer Zahl teilnehmen zu können. Also, wer Spaß am Turnen oder Leichtathletik hat, kann gern freitags beim jeweiligen Training vorbeischauen.

## Kunterbunt ging's rund 6.0

In der zweiten Woche der Herbstferien hieß es für unsere Kinder im Grundschulalter mal wieder „Kunterbunt geht's rund“. Geplant und durchgeführt wurde es dieses Mal von Christine Lehmann, Svenja Walthes, Zeno Lohrengel und Finja Gobel.

Am Wochenbeginn ging es ab 9 Uhr im DGH für insgesamt 36 Kindern rund. Nach kurzer Kennenlernrunde ging es mit diversen Lauf- und Aufwärmspielen los. Danach konnten die Kinder sich beim Geschicklichkeitsparkour beweisen und sich motorisch durch Laufübungen weiterentwickeln. Beendet wurde der erste Tag mit einer Runde Brennball und einem großen Völkerballturnier. Da vier Übungsleiter zur Verfügung standen, konnten altersgerechte Gruppen gebildet werden, sodass trotz der großen Teilnehmerzahl keine Langeweile entstehen konnte. Der zweite Tag wurde mit Fangspielen eröffnet und die Kin-

der wurden beim Laufen ausgepowert. Auch am Ende des zweiten Tages gab es ein Mannschaftsspiel, denn dort spielten insgesamt vier Teams Schuh-hockey gegeneinander. Am dritten Tag stand uns zeitweise nur ein Hallendrittel zur Verfügung, doch auch dort konnten neue Spiele ausprobiert werden, bei denen Groß und Klein Spaß an Spiel und Bewegung hatten und ihre Geschicklichkeit und Koordination schulen konnten.

Für den letzten Tag war eine Halle-nolympiade geplant, wobei vier Gruppen gegeneinander antraten und im Weitsprung, Sprint, Wurf und einer Staffel punkten konnten.

Schön war, dass es trotz der Alters- und Größenunterschiede der Kinder zu keinerlei Streitigkeiten und Verletzungen kam und die Älteren immer Rücksicht gegenüber der Kleinen genommen haben. Wir freuen uns auf Kunterbunt geht's rund 7.0!



## Fitness-Damen tanzen

Etliche Teilnehmer der Fitness-Gruppe um Birgit Beyer haben den Spaß am Tanzen entdeckt. Sie üben donnerstags nach dem regulären Training von 19:00 bis ca. 19:30 Uhr unter der Leitung von Kerstin Marienfeld nach flotter, rhythmischer Musik. Das Einstudierte wurde jüngst beim Kür-

bisfest auf dem Meierhof präsentiert.

Dabei steht der Spaß im Vordergrund. Wer sich angesprochen fühlt, darf sich gern der Gruppe anschließen. Informationen können vorab im Blumengarten Marienfeld unter Tel. 05584/347 eingeholt werden.



## Anfängerlaufkurs 2017 (Gesundheitskurs)

Mit dem Trainerteam Bernd Riechel und Thomas Herold und dem Motto „Lächeln statt Hecheln - Einstieg in das Laufen“ begann vor sieben Jahren eine Erfolgsgeschichte. Nachdem 2015 der TVG-Laufkurs zertifiziert wurde, darf er sich offiziell „Gesundheitskurs“ nennen. Der Kurs ist

mit dem Qualitätssiegel SPORT PRO GESUNDHEIT des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB) und der Bundesärztekammer ausgezeichnet und seit Januar 2016 auch mit dem PLUSPUNKT GESUNDHEIT des DTB! Zu verdanken sind diese Auszeichnungen unseren eifrigen Trainern

Bernd und Thomas.

Aufgrund der Erfolge der vergangenen Jahre war auch in diesem Jahr der Zuspruch zum aktuellen Kurs wieder so groß, dass nicht alle Anwärter aufgenommen werden konnten. Vorgaben der Zertifizierung sowie ein reibungsloser Ablauf des Trainings waren für die Teilnehmerbegrenzung verantwortlich.

Drei Monate und über 22 Trainingseinheiten später erreichten wieder mehr als 30 Teilnehmer/innen des

### Germanen-Postille 45

Gesundheits-Laufkurses noch vor den Sommerferien das ausgeschriebene Ziel ohne Pause dreißig Minuten zu laufen (*Foto auf der Rückseite*).

Erfahrungsgemäß wird sich ihre läuferische Leistung individuell weiterentwickeln, wobei sich einige schon in den aktiven TVG Lauftreff integriert haben, andere eigene Laufgruppen bildeten beziehungsweise ihre „eigenen Wege laufen“ werden.

Reinhard Meyer

## Radtour durch den Oberharz

Am Freitag, den 22. September, ging es für die Mountainbiker der Powermangruppe, wie jedes Jahr, mal wieder auf große Fahrt. Nicht ganz pünktlich starteten wir vom DGH in Richtung Bad Lauterberg. Nach einem kurzen Zwischenstopp an der Königshütte ging es zum Wiesenbeckerteich und weiter mit einer unfreiwilligen doppelten Runde, über den Ravensberg zum Stöberhai. Obwohl es von

da direkt nach Braunlage gehen sollte, machten wir doch noch eine Talfahrt zum Bahnhof Stöberhai. Dann hatten wir den Kaiserweg gefunden, auf dem wir dann weiter nach Braunlage führen.

Da es mittlerweile schon weit nach Mittag war, der Glykogenspeicher und bei unserem E Bikefahrer der Akku zur Neige gingen, gab es einen Stop im Waldcafe Forellenteich. Hier gab es le-

### Auf dem Brocken...



### Germanen-Postille 45



MTB-Gruppe beim Brunnen vor der Königshütte in Bad Lauterberg

ckeres Essen, isotonisches alkoholfreies Weizen und für den Akku ein paar Watt.

So gestärkt konnten wir den Aufstieg zum Wurmberg in Angriff nehmen. Je nach konditionellen Zustand teilte sich die Gruppe in Aufstieg über die Skipiste, über die Fahrstraße oder mit der Seilbahn. Vom Wurmberg sollte es nun auf den kürzesten Weg nach Schierke gehen. Die gewählte Tour über den Wurmbergstieg entpuppte sich leider mit ihrem Schwierigkeitsgrad als eine Nummer zu groß für das fahrerische Können der meisten Teilnehmer, sodass etwa ein Drittel des Abstieges nicht auf dem Sattel gesessen wurde.

In Schierke angekommen, fuhren wir direkt zum Hotel Waldschlößchen, wo Willi schon mit dem Gepäck wartete. Nach ein bis zwei muskelent-

spannenden Saunagängen war es auch schon Zeit zum Abendessen. Es wurde aber kein langer Abend, denn entsprechend altem englischen Recht kam kurz nach 10 Uhr der Hinweis „letzte Bestellung bitte“.

So ging es am anderen Morgen gut ausgeschlafen wieder auf Tour in bisher für uns unbekanntes Gebiet im Oberharz. Unter anderem besuchten wir den Ottofelsen, die Steinernen Renne und kehrten zu Mittag in der Plesseburg ein. Auch bei den Touren im Ostharz gab es, bedingt auch noch durch die starken Regenfälle vor ein paar Wochen, einige Passagen, die für uns nur schiebend zu bewältigen waren. Irgendwann gab es dann ein Schild „Brocken 4 km“. Kurzfristig dann die Entscheidung, das Wetter ist gut also hoch. So ging es dann mit tausenden von Wanderern über die Fahr-

straße auf den Gipfel und dann hinunter nach Torfhaus. Nach Stärkung im Halali Abfahrt zurück nach Schierke. Aber diesmal auf einem gut befahrbaren Forstweg. Auch der 2. Abend endete kurz nach 10 Uhr, denn auch diesmal hieß es „wir schließen“.

Am Sonntag starteten wir bei etwas schlechteren Wetter die Rückreise über den Toten Weg in Richtung Kö-

nigkrug. Da das Wetter sich besserte, gaben wir den Plan des kürzesten Weges auf. So ging es nicht über den Rinderstall nach Hattorf, sondern zum Mittagessen in die Hanskühnenburg. Von hier ging es dann auf bekannten Geläuf nach Hause. Am Ende standen gut 3600 Höhenmeter und ca. 200 Kilometer auf den elektronischen Messgeräten.

## Erfolgreicher Wettkampf in kleiner Besetzung

In Osterode waren Anfang September bei den Kreismehrkampfmeisterschaften in den Altersklassen von M/W8-M/W11 für den TVG Hattorf 5 Kinder am Start.

Die jüngste im Bunde, Jennifer

Lüttge, erreichte beim Dreikampf in der Altersklasse W8 den 4. Platz und verpasste das Treppchen mit erreichten 590 Punkten (9,86s über 50m, 2,48m Weitsprung, 10,80m Schlagballwurf) nur knapp.



Bei den Jungen in der Altersklasse M9 gingen Sascha Wollborn und Lenno Oppermann an den Start. Lenno verpasste genau wie Jennifer nur knapp einen Treppchenplatz. Das könnte daran liegen, dass er wahrscheinlich einen neuen Rekord aufgestellt hat. Lenno hat es innerhalb des 50m Sprints geschafft, drei verschiedene Bahnen zu überqueren, was ihm sicher ein wenig Zeit gekostet hat. Trotzdem erreichte Lenno 647 Punkte (9,43s/2,80m/24,00m). In der gleichen Altersklasse erreichte Sascha Wollborn den 2. Platz nur knapp geschlagen von Jaron Kriebel (TSC Eisdorf). 724 Punkte (9,02s/3,11m/24,00m) können sich dennoch sehen lassen.

Als nächstes kommen wir zu Mara Berndt, die sich in der Altersklasse W10 den 3. Platz mit 971 Punkten (8,43s/3,20m/21,00m) sicherte.

Zwar nicht in der gleichen Altersklasse, aber mit nur 15 Punkten mehr bei den Mädchen W11, hat sich Sanya Rasper im 3-Kampf den 1. Platz mit 986 Punkten (9,17s/3,37m/26,50m) erkämpft. Sie ging außerdem noch als einziges Mädchen im 4-Kampf an den Start und schaffte dort beim Hochsprung zusätzlich die 1-m-Marke.

Insgesamt war es also ein erfolgreicher und auch sehr schöner Wettkampftag und wir freuen uns über jede Teilnahme an einem Wettkampf.

*Zeno Lohrengel*

## Elke und Bernd in Berlin Marathonpremiere für Elke

Nachdem sie bei der Verlosung der Startplätze zum BMW Berlin Marathon am 24. September ausgewählt wurden, fuhren Elke Gropengießer und Bernd Riechel am Vortag des Großereignisses nach Berlin, zum Check In, Abholung der Startunterlagen, Besuch bei Lauffreunden Günter uns Anke am Messestand von laufen.de und der privaten Nudelparty.

Im „Gepäck“ waren zehn Wochen intensive Vorbereitung mit vier wöchentlichen Trainingsläufen, darunter waren 6 lange Läufe von 17 über 22, 24, 27, 30, und 32 Kilometern sowie zwischendurch wiederholte Intervalleinheiten.

Inmitten eines beeindruckenden „Läufermeeres“ aus 43.852 Startern aus 137 Nationen davon 3.491 Briten, 2.601 Dänen, 2.568 Chinesen suchten unsere Läufer ihre Startgruppe H, die 45 Minuten nach den Profis startete. Bei regnerischem Wetter, das später nachließ war die Strecke durchgehend nass, so dass der Sieger Eliud Kipchoge den geplanten Weltrekord verpasste. Ihre angepeilten Zeiten konnten auch Elke und Bernd nicht ganz erreichen, auch weil sie immer wieder auf größere Gruppen aus früheren Startblöcken aufliefen und es auf der Strecke oft eng zuging. Trotzdem waren beide mit ihren Ergebnissen zufried-

den. Elke, die ihre ersten Marathon überhaupt lief, erreichte nach 4:46:37 Stunden das Ziel, Bernd nach 4:41:11 Stunden. Für beide war es ein beeindruckendes Erlebnis. Von den 43.000 Läufern haben 39.101 das Ziel in den Zeiten von 2:03:32 (Erster) bis 8:47:19 (Letzter) erreicht, doch auch für ihn galt: „Der Finisher ist der Sieger“.

*Reinhard Meyer*

Elke in Berlin



### Germanen-Postille 45

## Lauferlebnisse an Elbe, Weser und Leine - weitere TVG Laufsportler in Norddeutschland unterwegs

Beim 5. Schönebecker Drei Brücken-Lauf, im Salzlandkreis südlich von Magdeburg, waren unter 500 Läufern am 24. September erstmals auch vier Hattorfer Läuferinnen und Läufer am Start. Diese von der Stadt

Schönebeck (Elbe) und dem Elbflößer-Förderverein organisierte Laufveranstaltung führt die

Sportler auf 13,3 Kilometern über die Schönebecker Elbtalauenbrücke, die Alte Elbbrücke und die Salinenbrücke durch Altstadt und Elbauen. Ein empfehlenswerter Laufevent mit Auszeichnungen und Erinnerungsmedaillen beim Zieleinlauf.

Im Gegensatz zu diesem Lauf haben seit einigen Jahren immer mal wieder sporadisch TVG Läufer an der Bremer SWB Marathonveranstaltung teilgenommen und zu Hause für diesen Lauf geworben. Zur 13. Auflage am 1. Oktober vertraten fünf Läuferinnen und Läufer die Hattorfer Farben beim Halbmarathon und auf der 10 KM Strecke. Obwohl fast 7000 Läufer am Start waren, hatte man nie das Gefühl auf einer Massenveranstaltung zu laufen. Das Wetter war optimal, die Stimmung auf dem Marktplatz rund um



### Germanen-Postille 45

Roland, Rathaus, und Dom war schon vor dem Start prächtig. Nachdem die Läufer die schönen Strecken mit vielen Sehenswürdigkeiten in der Stadt und entlang der Weser, mit durchlaufen des Weserstadions, unter Anfeuerung von tausenden Zuschauern absolviert hatten, wurden sie im Ziel am Roland mit Medaillen und Rockmusik belohnt.

Um Plätze und Punkte für den Südniedersachscup ging es zwei Tage später beim 21. Alfelder Leinental-Lauf. Für die 5 km, 10 km und Halbmarathonstrecken durch Leinewiesen und Alfelder Innenstadt, eben-

so Flachstrecken wie an Elbe und Weser, waren 250 Laufsportler am Start. Die Bedingungen waren mit Wind und Regen nicht optimal, hielten die sechs Hattorfer aber nicht davon ab, Podiumsplätze und hervorragende Zeiten zu erzielen.

DIE HATTORFER ERGEBNISSE

#### Schönebeck:

13,3 km Frauen: 1. W70 Brigitte Kohn (1:25:56), 5. W45 Claudia Heidelberg-Lehmann (1:50:24), 13,3 km Männer: 3. M55 Axel Riechel (1:01:04), 7. M45 Ralf Gerbode (1:01:58).

#### Bremen:

10 km: 15. JuM20 Philipp Gattermann (51:52). Halbmarathon Frauen: 69. W30 Jessica Gröbe (2:03:00). Halbmarathon Männer: 62. M50 Heinz Gattermann (1:42:56), 43. M55 Axel Riechel (1:43:55), 133. M45 Ralf Gerbode (1:49:30).

#### Alfeld:

5 km Frauen: 1. W40 Diane Minde (22:37), 1. W60 Gitti Böttcher (26:59). 5 km Männer: 4. M45 Thomas Minde (20:18), 1. M55 Axel Riechel (20:50). 10 km Frauen: 2. W45 Carola Schüßler (51:20). 10 km Männer: 1. JuM15 Daniel Schüßler (53:19).

*Reinhard Meyer*



# Neue Mitglieder

++ Daniela Küke, Milanring ++ Sanya Marie Rasper, Herzberg ++ Dania Minde, Buntenbock ++ Irene & Charleen Lotte Ritz, Erlenweg ++ Yvonne Bismark, Rotenbergstraße ++ Susann Hofmann, Ludwig-Uhland-Weg ++ Peter & Ben Kyritz, Mitteldorfstraße ++ Silvia Großkopf, Osterode ++ Jens, Ruth, Emil & Otto Wemheuer, Ludwig-Uhland-Weg ++ Marie Masselot, Wulften ++

**Willkommen und viel Spaß  
beim Sport im TVG!**

© Stephanie Hofschlaeger@pixelio.de

## MOVING KIDS

**Kinder in Bewegung - für Mädchen und Jungs ab 5 Jahren  
(dienstags 15:45 - 16:45 Uhr in der OBS-Halle)**

Wir wandeln unser Programm etwas und machen aus den Tanzmäusen die MOVING KIDS. Die Gruppe besteht mittlerweile seit 3 Jahren und freut sich immer über neue Gesichter.

Was erwartet Euch?

Bewegungsgeschichten nach Musik - Fantasienspiele - Kindertänze aus aller Welt - Yoga - Bewegung im Freien - gezieltes Körpertraining - Entwicklung von Rhythmik - Wahrnehmung und Achtsamkeit - Fitnesszirkel - Entspannungsreisen u.v.m.

MOVING KIDS ist also eine Mischung aus Fitness- und Bewegungsabläufen, bei der die Musik, das Gemeinschaftsgefühl und der Spaß im Vordergrund stehen.

Wir freuen uns auf Euch!

Katti Villar Barros und Sonja Filzkowski

## 90 Jahre

27. August Heinrich Kirchhoff

## 80 Jahre

10. Mai Gerda Lenz

17. Juni Gisela Ullrich

3. Juli Christa König

8. August Marlies Wode

18. September Marlies Steuber

## 75 Jahre

29. April Helmut Suchlich

26. Mai Magarete Ehrhardt

12. Juni Heidemarie Schaper

16. Juli Werner Bode

27. September Bernd Geike

## 70 Jahre

18. April Margret Rube

25. April Brigitte Kohn

5. Juni Rita Stiernerling

Gerlinde Kirchhoff

6. August Rosemarie Roher

19. August Renate Kordilla

21. August Ursula Tegtmeyer

27. August Regine Daniel

4. September Helga Schmidt

29. September Otto Lohrengel

## 65 Jahre

11. April Cornelia Gillmann

24. April Gundela Renner

30. Mai Renate Deppe

24. Juni Peter Haas

12. August Helga Held

## 85 Jahre

30. Juli Erich Lohrengel

24. Oktober Gertrud Westland

## 60 Jahre

7. Mai Lore Schirmer

4. Juni Susanne Stanitzek

15. Juni Annette Wills

19. Juli Frank Lux

23. Juli Susanne Barke

26. Juli Ingrid Baum

11. August Jürgen Rusteberg

Ute Berlin

31. August Irmtraud Stöver

5. September Brigitte Böttcher

## 50 Jahre

5. April Ralph Beushausen

17. April Matthias Hesse

21. April Ralf Gehrke

26. April Angelika Flottmann

28. April Frank Spillner

6. Mai Dirk Reinholz

23. Mai Anja Riefing

31. Mai Mechthild Krenzer

7. Juni Heike Diekmann

20. Juni Kirsten Spillner

26. Juni Katharina Kahle

3. Juli Ines Bachmann

15. Juli Uwe Kirchhoff

29. Juli Stephanie Bittel

10. August Curt-Conrad Schindler

19. September Burkhard Schüßler

21. September Olaf Oppermann

©Gabriela Neumeier@pixelio.de

Einen runden Geburtstag feierten unsere Mitglieder:

Nachträglich Gesundheit und viel Glück - wünscht der TVG!!!

## Volleyball

## Sommer? - Sommer!!!

Trotz des nach allgemeiner Ansicht eher schlechten Sommers kann sich die Volleyballsparte nicht über zu wenig Action auf den Beachvolleyballfeldern auf dem Hattorfer Sportplatz an der Oder beschweren!

In schöner Regelmässigkeit waren dort die Freizeitvolleyballer zweimal pro Woche anzutreffen um die im Frühjahr wieder mit Sand aufgefüllten Felder zu nutzen. Außerdem wurden am 19. August die traditionellen Hattorfer Beach Summernight Open bei bestem Beachvolleyballwetter ausgetragen. Bis spät in die Nacht kämpften

12 Mixed-Teams um den Turniersieg, den letztlich in einem spannenden Finale über drei Sätze Lea Krispin und Leon Melching gegen die Vorjahressieger Claudia Laue und Nils Vollbrecht erringen konnten.

Bereits vom 9. bis 11. Juni hatte sich der Kornmarkt in Osterode zum zehnten Mal in einen großen Sandkasten verwandelt. Der in ganz Norddeutschland bekannte und überaus beliebte OHA City Beach Cup wurde von der Kindersportstiftung in diesem Jahr mit der tatkräftigen Unterstützung der Mannschaften des VT Südharz ausgetragen. Ich selber durfte als stellvertretender sportlicher Leiter die Turniere mit ausrichten.

Bei dem weiblichen U18-Turnier konnten einige Teams des VTS zudem noch beachtliche sportliche Erfolge für sich verbuchen. Hannah Krispin und Julia Rhode wurden 4., Lucja Dubinska und Anna Döbrich 5. sowie Teresa Bosse und Marie Fahl 7. von 10 Teams.

Inzwischen sind aber alle Spieler wieder in die Hallen zurückgekehrt und in die neue Saison gestartet. Das VTS geht dabei dieses Jahr mit 4 Mannschaften an den Start, eine Mannschaft mehr als in der



letzten Saison.

Die Damen I spielen nach dem unglücklichen Abstieg nun in der Verbandsliga und möchten sich dort etablieren. Das Team von Trainer Maik Fritzsche ist mit einem Sieg und einer Niederlage in die Saison gestartet. Zu den Heimspieltagen in der Mahntehalle in Herzberg freuen sich die Damen über lautstarke Unterstützung. Die Termine sind am 18. November, 13. Januar und zum Saisonabschluss am 17. März.

Die 2. Damenmannschaft tritt wieder in der Bezirksliga an und wird von Winnie Richters betreut. Auch dort gab es zu Beginn der Saison eine Niederlage und einen Sieg. Das Team, daß sowohl aus erfahrenen als auch Nachwuchsspielern besteht, sollte aber im weiteren Saisonverlauf nichts mit dem Abstieg zu tun haben und freut sich genauso über zahlreiche Anfeuerung bei den Heimspielen am 25. November, 16. Dezember und 24. Februar jeweils auch in der Herzberger Mahntehalle.

Damen III und IV treten gemeinsam in der Bezirksklasse an und setzen sich ausschließlich aus Jugend- und Nachwuchsspielerinnen der Jahrgänge 2001 und jünger zusammen.

Dabei haben die 3. Damen unter meiner Regie bereits letztes Jahr Erfahrung im Erwachsenenspielbetrieb sammeln können und sind mit einem Sieg in die neue Saison gestartet. Das ambitionierte Team hat sich selbst den Aufstieg als Saisonziel auferlegt und es wird spannend zu sehen sein wie die

Mannschaft dieses Ziel verfolgt. Die Heimspieltage finden am 28.10. in der Turnhalle Pöhlde, am 2. Dezember und am 24. Februar (gemeinsam mit der 2. Mannschaft) in der Mahntehalle statt.

Die Damen IV, betreut von Julia Rhode und Winnie Richters, sammeln dieses Jahr erste Erfahrungen auf dem Großfeld und wollen in erster Linie die Saison zum Lernen nutzen. Leider gab es in den ersten beiden Spielen noch keinen zählbaren Erfolg, doch davon läßt sich das Team nicht entmutigen und ist mit großer Freude dabei. Die Daten der Heimspiele lauten hier: 25. November (gemeinsam mit Damen II) und 13. Januar (gemeinsam mit Damen I) auch jeweils in der Mahntehalle in Herzberg.

Im Jugendbereich starten die Meisterschaften im November. Dabei bleibt es abzuwarten ob das VT Südharz an die großartigen Erfolge der vergangenen Jahre anknüpfen kann, Trainer und Mannschaften werden alles daran setzen mit ihren Teams wieder möglichst weit im Wettbewerb zu kommen. Alle Mannschaften und die kompletten Spielpläne sowie die Trainingszeiten gibt es auf der Vereinswebseite [www.vt-suedharz.de](http://www.vt-suedharz.de)

Im männlichen Bereich sind einige Nachwuchsspieler vom TVG Hattorf im Jugendspielbetrieb des 1. VC Pöhlde aktiv, nähere Informationen und Spielpläne gibt es dazu auf der Webseite [www.vc-poehlde.de](http://www.vc-poehlde.de).

## Einladung zur Jahreshauptversammlung am Freitag, dem 16. Februar 2018, um 19:30 Uhr im Vereinslokal „Gasthof-Hotel Trüter“

### Tagesordnung

(Stimmberechtigt sind alle anwesenden ordentlichen Mitglieder ab 15 Jahren.)

- TOP 1: Eröffnung und Begrüßung
- TOP 2: Ehrung der Verstorbenen
- TOP 3: Feststellung der Beschlussfähigkeit  
Genehmigung der Tagesordnung
- TOP 4: Genehmigung des Protokolls der JHV vom 10.02.2017  
*(Das Protokoll war z.T. in der Postille Nr. 44, April 2017, abgedruckt.)*
- TOP 5: Berichte
  - des 1. Vorsitzenden
  - der Oberturnwartin
- TOP 6: Grußworte der Gäste
- TOP 7: Ehrungen  
*(anschließend kurze Pause für Pressefotos)*
- TOP 8: Berichte der Fachwarte der Sparten
- TOP 9: Satzungsänderungen\*)
- TOP 10: Bericht der Kassenwartin
- TOP 11: Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Kassenwartin
- TOP 12: Aussprache zu TOP 5, 8 und 9
- TOP 13: Entlastung des Gesamtvorstands
- TOP 14: Neuwahlen - 1. Vorsitzende/r
  - Oberturnwart/in
  - Schriftwart/in
  - Fachwarte (im Block)
  - eines/-er Kassenprüfers/in
- TOP 15: Vorstellung und Beschluss des Haushaltsplans 2018
- TOP 16: Anträge
- TOP 17: Verschiedenes
- TOP 18: Schluss der Jahreshauptversammlung 2018  
*(anschl. gemeinsame Vesper - Unkostenbeitrag pro Person 5,- €)*

## TERMINE

### November

Sa	4.	10-17	DGH	TVG-Aktivtag
Mo	6.	17:15	ab DGH	Laternenumzug Kinder
Do	9.	19:00	Kultursaal	Tanzen für Paare
So	19.	9:30	Gasthof Trüter	Gottesdienst Volkstrauertag
Sa	25.	15-18	DGH	Kreis-Frauentreffen
Di	29.	20:00	Gasthof Trüter	Vorstandssitzung

### Dezember

Do	14.	20:00	Gasthof Trüter	Vorstandssitzung
Fr	15.		Judomatte	Weihnachtsfeier (Puppen)

### Januar 2018

Fr	12.	18:30	B27 Pappsch.	Nachtwanderung Judo
Fr	19.	19:30	Halle Obersch.	Selbstverteidigung Judo
So	21.	18:00	Gasthof Trüter	Sportabzeichenverleihung
Mi	24.	19:00	Lokhalle GÖ	Feuerwerk der Turnkunst
Do	26.	20:00	Gasthof Trüter	Vorstandssitzung

### Februar

Fr	16.	19:30	Gasthof Trüter	Jahreshauptversammlung
----	-----	-------	----------------	------------------------

### April

Di	10.	20:00	Gasthof Trüter	Vorstandssitzung
Fr	20.	20:00	Bahnhofstr. 7	Redaktionsschluss Postille

### **\*) Hinweis zur Jahreshauptversammlung:**

Mit der Satzungsänderung wollen wir die Satzung den derzeitigen Gegebenheiten im Verein anpassen. Die geänderte SatzungsVorlage ist auf unserer Internetseite zu ersehen bzw. liegt zur Einsichtnahme im Geschäftszimmer zu den Geschäftszeiten aus. Die markierten Zeilen sind der neue Text. Die unterstrichenen Zeilen sind die vorherige Satzung und sollen entsprechend entfallen. Änderungen sollen erfolgen zu den §§ 1, 2, 4, 5 (künftig §4), 5a (künftig § 5), 6a, 7, 8, 13, 14, 15, 16, 18, 19, 20, 22, 27 und 28.

*Bitte teilt Änderungen bei Adresse,  
Konto oder Namen umgehend mit.  
Herzlichen Dank!*

